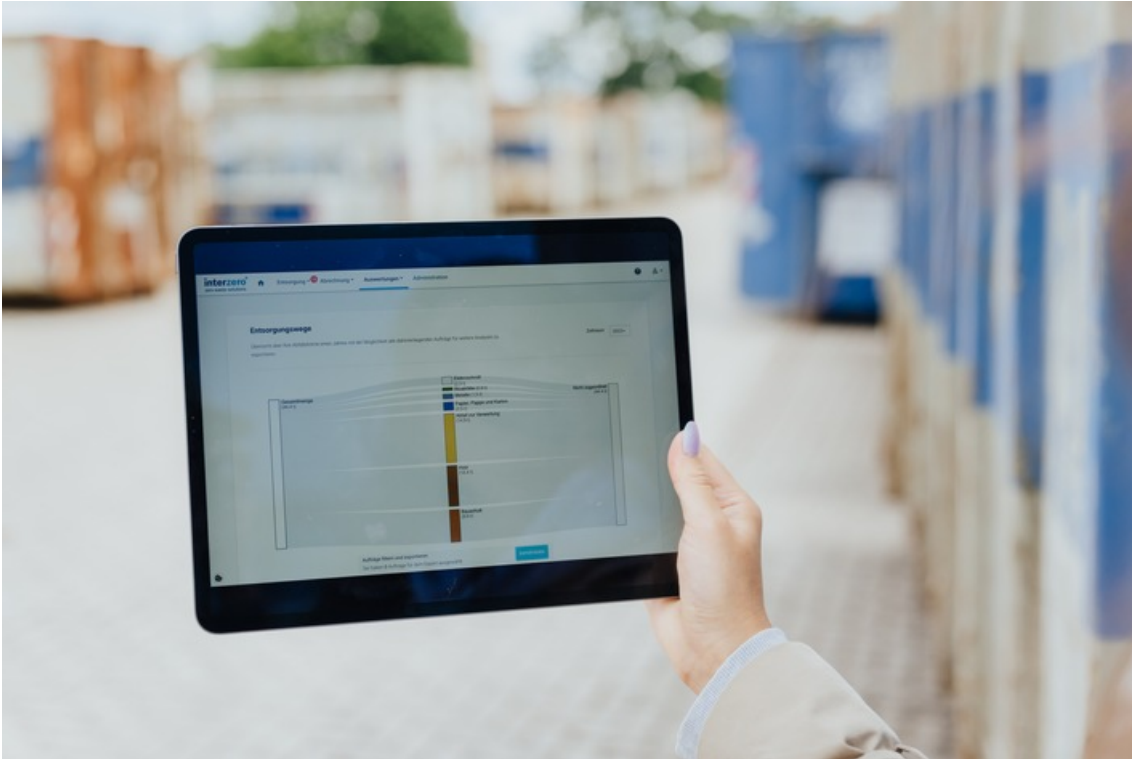


06.07.2023 - 10:52 Uhr

Für nahtlose Wertstoffkreisläufe: Interzero und Resourcify digitalisieren Europas führendes Entsorgungsnetzwerk



Hamburg/Berlin/Köln (ots) -

+++ Die digitale Plattform für Abfallmanagement und Recycling, Resourcify, und der Kreislaufdienstleister Interzero geben eine umfassende Partnerschaft bekannt

+++ Bei Burger-Restaurantkette Five Guys bereits im Einsatz: Effiziente Verwaltung von Abfällen, ihrer Entsorgung und ihrem Recycling mit der gemeinsamen Digitallösung "Zero Waste Manager"

+++ Eines der größten Entsorgungsnetzwerke Europas wird digitalisiert und das auf Resourcify gemanagte finanzielle Wertstoffvolumen wird sich perspektivisch verdoppeln

Die führende digitale Abfallmanagement- und Recycling-Plattform, Resourcify, und Interzero, in Europa führender Anbieter von Kreislaufdienstleistungen, haben heute eine umfassende Partnerschaft bekanntgegeben. Auf ihrer Grundlage werden den Kunden von Interzero die digitalen Waste Management-Services der Resourcify-Plattform mit erweiterten Funktionalitäten zur Verfügung gestellt. Der neue gemeinsame Service heißt "Zero Waste Manager".

Interzero bietet damit seinen Kunden eine integrierte digitale Lösung, um ihr Abfallmanagement effizient zu organisieren. Recyclingpartner aus dem Netzwerk von Interzero erhalten über die Plattform ihre Aufträge und melden die Leistungsdaten anschließend auch dort zurück.

Effizientes Abfallmanagement für großen Kundenstamm

Damit verbessern sich für die Kunden die Organisation und die Durchführung von Recyclingprozessen erheblich. Denn vielfach wird beim Thema Abfall noch mit einfachsten Mitteln der Datenverwaltung und ohne digitale Verknüpfung der Partner gearbeitet. Durch Datenanalysen in der Plattform sehen die Kunden sehr klar, wo sich Abfälle reduzieren, Recyclingquoten steigern und der Kreislauf wertvoller Ressourcen schließen lassen. Der "Zero Waste Manager" ist somit ein umfassendes Tool mit dem die Operations- und Sustainability-Teams der Kunden Datenhandling und Kreislaufösungen aus einer Hand erhalten.

Durch die Partnerschaft stärkt Resourcify seine Position als technologisch führende Plattform für Abfallmanagement und Recycling in Europa und trifft mit Interzero auf eines der größten, erschlossenen Entsorgungsnetzwerke Europas. Mit der Partnerschaft verdoppelt Resourcify perspektivisch das auf seiner Plattform gemanagte finanzielle Wertstoffvolumen.

Durch den Zugang zur Technologie von Resourcify geht Interzero zusätzlich einen entscheidenden Schritt in der Digitalisierung

eigener Prozesse. Der Einsatz der digitalen Plattform führt zu einer Erhöhung der Effizienz durch automatisierte Rechnungs- und Zahlungsabläufe sowie bei der Bearbeitung von Reklamationen.

Große Erwartungen bei den Partnern

Der Einsatz modernster Technologien für die Kunden und im eigenen Unternehmen zur Steigerung von Qualität und Effizienz ist laut Sebastiaan Krol, CEO von Interzero Circular Solutions, ein wichtiger Pfeiler der eigenen Strategie: "Die Partnerschaft gibt uns die nötige Geschwindigkeit, um uns zu vergrößern und in neue Märkte zu expandieren. Wir freuen uns, mit Resourcify und dem "Zero Waste Manager" ein neues Zeitalter des digital optimierten Recyclings für unsere Kunden in ganz Europa einzuläuten. Mit dieser Partnerschaft schaffen wir eine von Anfang an produktive Verbindung zwischen dem Marktführer in der Kreislaufwirtschaft mit dem schnellst-wachsenden Start-up der Branche. Gemeinsam können wir unsere Reichweite erhöhen und den Markt voranbringen, indem wir ihn durch konsequent datenbasierte Prozesse ein ganzes Stück revolutionieren."

"Unsere Partnerschaft kombiniert die jahrzehntelange Erfahrung der Kreislauf-Experten:innen von Interzero mit der hochmodernen Technologie von Resourcify und schafft neuartige Synergien. Wir werden die Kunden von Interzero dabei unterstützen, Abfallmanagement, Abholung, Dokumente und Zahlungen zu digitalisieren. Zusammen mit unserem branchenführenden Reportingtool und unserer Expertise im Bereich Optimierung schaffen wir eines der attraktivsten neuen Digitalangebote auf dem europäischen Recyclingmarkt. Für uns bedeutet die Partnerschaft ein Wachstumspotenzial von mehr als 100%. Bis heute haben wir Abfälle im Wert von über 100 Mio. Euro jährlich verwaltet. Mit der Partnerschaft mit Interzero werden wir diesen Wert perspektivisch verdoppeln - und das nur deutschlandweit", so Gary Lewis, CEO von Resourcify.

Gute Erfahrungen bei den ersten Kundenunternehmen

Bereits seit Ende 2022 setzen Unternehmen den "Zero Waste Manager" ein. Zu den ersten Kunden gehört u.a. die Burger-Restaurantkette Five Guys. Bei allen 35 Restaurants in Deutschland wird das Abfallmanagement mittlerweile über die Plattform abgewickelt. Dazu erklärt Pia Dörner, Projektmanagerin Operations,: "Mit dem "Zero Waste Manager" haben wir bei Five Guys eine verlässliche, digitale Plattform an die Hand bekommen, die es uns durch systematische Erfassung und digitale Datenverknüpfung erlaubt, die Abfuhrlogistik und das Recycling insbesondere unserer Transportverpackungsabfälle effizient und transparent zu organisieren. Damit haben wir Abfallströme, Abfälle und Behälter immer im Blick und können auditfähig den Nachweis für unseren ressourcenschonenden Umgang damit führen."

Separates Datenhandling für die Interzero Kunden und Entsorgungspartner

Mit dem "Zero Waste Manager" gehen Resourcify und Interzero auch einen neuen Weg bei der Datenhaltung für die Kunden und Entsorgungspartner innerhalb der Plattform. Die Partnerschaft manifestiert sich in einer White Label Plattform, die über eine neu gegründete Tochtergesellschaft der Resourcify GmbH betrieben wird und von der bestehenden Plattform von Resourcify datentechnisch getrennt ist.

Im Zuge der Partnerschaft und der Entwicklung des "Zero Waste Managers" ist Interzero auch ein strategisches Investment in Höhe von 5% an Resourcify eingegangen - ohne Mitbestimmungs- oder Datenrechte. Die Transaktion wurde von der Wirtschaftskanzlei Dentons auf Seiten von Interzero und von YPOG auf Seiten von Resourcify begleitet.

Über Resourcify:

Resourcify unterstützt Unternehmen bei der Optimierung ihres Entsorgungsmanagements. Die einfach zu bedienende SaaS-Lösung macht Recycling effizienter und transparenter. Sie hilft Unternehmen, mehr zu recyceln, Kosten zu senken und Abfälle als Wertstoffe zu verwerten. Seit Ende 2018 werden über die Plattform jedes Jahr mehr als 1 Millionen Entsorgungsaufträge von Kunden wie Syntegon, Hornbach und McDonald's in sieben europäischen Ländern abgewickelt. Darüber hinaus nutzen auch Entsorgungsunternehmen Resourcify, um ihren Kundenservice zu verbessern, ihren Vertrieb zu stärken sowie mehr umsatzstarke Kunden zu gewinnen und zu binden.

Über Interzero:

Interzero ist einer der führenden Dienstleister rund um die Schließung von Produkt-, Material- und Logistikkreisläufen sowie Innovationsführer im Kunststoffrecycling mit der größten Sortierkapazität Europas. Unter dem Leitgedanken "zero waste solutions" unterstützt das Unternehmen über 50.000 Kunden europaweit zum verantwortungsbewussten Umgang mit Wertstoffen und hilft ihnen so, ihre eigene Nachhaltigkeitsleistung zu verbessern und Primärressourcen zu schonen. Mit rund 2.000 Mitarbeiter*innen erzielt das Unternehmen einen Umsatz von über einer Milliarde Euro (2021). Durch die Recyclingaktivitäten von Interzero konnten lt. Fraunhofer UMSICHT allein im Jahr 2021 eine Million Tonnen Treibhausgase im Vergleich zur Primärproduktion und über 12,5 Millionen Tonnen Primärrohstoffe eingespart werden. Weitere Informationen finden Sie unter www.interzero.de

Pressekontakt:

Mathias Kreuzmann, Corporate Communications Interzero, Tel.: +49 151 72476504, mathias.kreuzmann@interzero.de

Karen Bartel, Brand & Content Lead Resourcify, karen.bartel@resourcify.de

Medieninhalte



Interzero und Resourcify stellen gemeinsam die Plattform Zero Waste Manager vor / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/163789 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100092047/100909144> abgerufen werden.